Zuständige IGPK-Mitglieder:
Kantonsrat Willy Fallegger, Präsident
Kantonsrat Seppi Hainbuchner,
Landrat Ruedi Waser-Niederberger
Landrat Pius Furrer

Bericht zur Geschäftsprüfung 2013

Verkehrssicherheitszentrum VSZ der Kantone Obwalden und Nidwalden

Inhaltsverzeichnis

1. Grundlagen
2. Prüfungsziel
3. Vorgehen / Ablauf
4. Bericht IGPK zu 2013

1. Grundlagen

- Vereinbarung über das Verkehrssicherheitszentrum der Kantone Obwalden und Nidwalden (Vereinbarung VSZ) vom 29. Januar 2002
- Art. 5 obiger Vereinbarung: Interparlamentarische Geschäftsprüfungskommission
- Jahresbericht 2013 des VSZ
- Bericht der Revisionsstelle, Finanzkontrolle Obwalden und Nidwalden, zur Jahresrechnung 2013 des VSZ vom 6. März 2014

2. Prüfungsziel

- Führen von direkten Gesprächen mit dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung des VSZ
- Schaffung eines vertieften Einblickes über die Organisation und die Arbeitsweise der öffentlich rechtlichen Anstalt VSZ.
- Einholen von Auskünften zu Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2013.

3. Vorgehen / Ablauf

3. April 2014	15.00 Uhr	Erläuterungsbericht zum Revisionsbericht (je 1 Mitglied IGPK OW und 2 Mitglieder NW)
	16.30 Uhr	Sitzung mit Vorstellung Geschäftsbericht 2013

4. Bericht der IGPK zum Jahr 2013

Am 3. April 2014 wurden wir von VR-Präsidentin Marianne Blättler, VR-Vizepräsident Patrick Imfeld und vom Geschäftsleiter Cyrill Omlin im VSZ OW in Sarnen empfangen.

Zweck unseres Treffens war der Informationsaustausch zum Geschäftsbericht und zur Rechnung 2013. Die VR-Präsidentin Marianne Blättler, VR-Vizepräsident Patrick Imfeld und Geschäftsführer Cyrill Omlin informierten uns über den Verlauf des vergangenen Geschäftsjahres, den Jahresbericht und die Rechnung 2013 und beantworteten unsere Fragen. Die IGPK wurde auch über die Organisation, die Ziele und Kennzahlen des VSZ orientiert.

Jahresbericht 2013

Der Jahresbericht 2013 ist informativ und übersichtlich gehalten und gibt Aufschluss über die Tätigkeiten und die Rechnung des Geschäftsjahres 2013.
Grafiken ermöglichen den Vergleich über die Entwicklung während der vergangenen Jahre. Das Kapitel "Corporate Governance" gibt Auskunft über die Kompetenzregelungen, die Struktur der Unternehmung und über die Entschädigung und Interessenbindungen der Verwaltungsräte.

Die Geschäfte des Verwaltungsrates wurden in 6 Sitzungen erledigt.

Die Finanzkontrolle der Kantone Obwalden mit Peter Berchtold, Gion Decurtins und Nidwalden mit Beat Gysi hat die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) geprüft.

Geschäftsjahr 2013

Das elfte Geschäftsjahr war geprägt von der Weiterführung an die Mofis- und Faber-Admas-Datenbank des Bundes. Die mit der Einführung der Branchensoftware verbundene Arbeit wurde bis Ende 2013 abgeschlossen.

Das VSZ OW/NW beschäftigt 38 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit gesamthaft 34.3 Vollzeitstellen. Zusätzlich bildet das VSZ OW/NW 3 Lernende im kaufmännischen Bereich aus.

Der Motorfahrzeugbestand ist im letzten Jahr um fast 3000 Fahrzeuge in beiden Kantonen angestiegen. Insgesamt waren 74'041 Fahrzeuge (inkl. Schiffe) registriert. Die Zunahme der Fahrzeuge in den letzten 10 Jahren beträgt 21%.

Durch den anwachsenden Fahrzeugbestand erhöht sich die jährliche Anzahl Fahrzeugprüfungen. Zusätzlich verzeichnete das VSZ vermehrt Prüftermine für Direktimportfahrzeuge, deren Prüfungen viel aufwendiger sind. Im Jahr 2013 konnte der Rückstand an Fahrzeugprüfungen in der Kantonen Obwalden und Nidwalden um 3140 Fahrzeugeinheiten reduziert werden. Das bedeutet, dass aktuell 14 Prozent der immatrikulierten Fahrzeuge dem entsprechenden Prüfintervall nachhinken. Der Rückstand an Fahrzeugprüfungen ist normal und eine wichtige Kennzahl für die Steuerung der Arbeitsauslastung des VSZ.

Zum fünften mal konnten die Rechnungen für die Verkehrssteuern ohne Fehler erstellt und versandt werden. Die Kundenbedürfnisse konnten so fristgerecht abgewickelt werden.

Im Jahr 2013 haben 1305 Kandidatinnen und Kandidaten die Basistheorieprüfung auf den Tablets absolviert. Ausserdem wurden 2047 praktische Führerprüfungen, davon 1322 Prüfungen der Kategorie B durchgeführt.

Jahresrechnung 2013

Im elften Geschäftsjahr konnten schwarze Zahlen geschrieben werden. Die Bilanz und Erfolgsrechnung präsentiert sich positiv. Es konnte ein Umsatz von CHF 5.877 Mio. erreicht werden. An die Kantone Obwalden und Nidwalden wurden CHF 21.31 Mio. Motorfahrzeug- und Schiffssteuern weitergeleitet. Das gute Rechnungsergebnis ermöglicht Abschreibungen von CHF 139'000. Der Gewinn beträgt CHF 3'322. Ausserdem wurden CHF 130'000 für die Rückstellungen in die Pensionskasse einbezahlt.

Per 1.1.2013 konnten die Gebühren für die Fahrzeug-, Führer- und Lernfahrausweise gesenkt werden. Die guten Geschäftsergebnisse in den Vorjahren ermöglichten eine Gebührensenkung in der Höhe von CHF 230'000.

Für die Erneuerungen von technischen Anlagen, Software und Mobiliar wurden Investitionen in der Höhe von CHF 254'400 getätigt.

Aussichten 2014

Investitionen Mobiliar (CHF 22'000)
- Garderobe Büro Experten Stans

Investitionen Technik (CHF 28'000)
- Achsspieltester LKW Halle Stans

Investitionen Software / Hardware (CHF 61'000)
- Ersatz PC für Windows 8
- E-Rechnungen

Die geplanten Investitionen im 2014 belaufen sich auf ca. Fr. 111'000.

Schlussfolgerung

Dank dem grossen Einsatz des Verwaltungsrates, der Geschäftsleitung und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern war es möglich, die gesetzten Ziele zu erreichen und zum guten Gelingen zu bringen.

Im April 2013 hat das VSZ OW/NW ihr 10-jähriges Jubiläum gefeiert.

Die IGPK dankt dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung für den freundlichen Empfang und die offene und kooperative Zusammenarbeit. Unser Dank gilt allen Mitarbeitenden, die mit grossem Einsatz und Flexibilität verantwortungsvolle Arbeit geleistet haben.

Gestützt auf Art. 5 der interkantonalen Vereinbarungen empfehlen wir

a) den Regierungen der Kantone Obwalden und Nidwalden den vorliegenden Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2013 zu genehmigen;
b) den Kantonsparlamenten von Obwalden und Nidwalden vom Bericht der interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission Kenntnis zu nehmen.

Ennetbürgen/Alpnach, 11.04.2014

Die interparlamentarische Geschäftsprüfungskommission

Willi Fallegger, Präsident
Kantonsrat OW

Seppi Hainbuchner
Kantonsrat OW

Ruedi Waser-Niederberger
Landrat NW

Pius Furrer
Landrat NW